

Sprecht ihr Mobbing an?

Beitrag von „Valerianus“ vom 24. August 2019 11:02

Glaubt wirklich irgendjemand, dass es im Idealfall kein Mobbing in Klassen gibt? Das ist völlig unrealistisch im Schulkontext, selbst mit optimalen Präventionsansätzen passiert das in jeder Klasse irgendwann, die Frage ist wie lange es läuft, bis es augenfällig wird.

Wichtig:

- 1.) Als Lehrkraft entsprechende Signale wahrnehmen und ernst nehmen.
- 2.) Es muss an der Schule einen klaren Interventionsansatz geben (welcher das ist, ist im Grunde völlig wurscht, von disziplinarischen Sanktionen bis no-blame-approach kann da alles funktionieren), der transparent ist und konsequent angewandt wird (das ist in vielen Fällen auch die wirksamste Prävention). Dazu braucht es aber geschultes Personal.

Auf die Frage bezogen gilt also vor allem:

Gibt es bei euch ein Konzept, dass du anwenden kannst oder einen Ansprechpartner den du hinzuziehen kannst? Falls nicht, solltest du das als dringenden Fortbildungsbedarf bei der Schulleitung ansprechen. Für den konkreten Fall: Nimm dir irgendein Konzept, dass dich halbwegs überzeugt (es muss von dir authentisch angewandt werden können, nicht jeder ist der Typ für law-and-order und für no-blame ist auch nicht jeder gemacht) und versuch es damit, denn irgendetwas machen musst du. Eine Möglichkeit wäre auch, mal beim Jugendkontaktbeamten der Polizei oder beim Jugendamt nachzufragen, ob die jemanden an der Hand haben, der da unterstützend tätig werden kann.